

Wohnungssuche Tipps

Städteranking von einfach bis schwierig

Die Preise steigen immer weiter, Wohnungssuchende haben aber nicht mehr Geld zur Verfügung. Gerade Akademiker stehen im schlimmsten Fall ohne vernünftige Wohnung da, so zumindest die Einschätzung der Experten des Immobilienentwicklers GBI AG, die den Wohnungsmarkt in 87 deutschen Studentenstädten auf den Prüfstand gestellt – und jeder Stadt am Ende Punkte vergeben haben:

Unter 25 Punkte: Hier gibt es ein Mietniveau von unter sechs Euro pro Quadratmeter. Wohnungssuche: problemlos.

25 bis 35 Punkte: Zu Beginn des Wintersemester könnte die Wohnungssuche schwierig sein, insgesamt aber ist die Lage nicht akut problematisch.

35 bis 50 Punkte: Diese Standorte stehen auf der Kippe, hier könnte es bald zu einer deutlichen Verschärfung der Situation kommen.

Über 50 Punkte: Problemstandorte, an denen es dringenden Handlungs-, sprich Neubaubedarf, gibt.

Herausgekommen ist ein umfangreiches Ranking der Hochschulstädte, das eine gute Orientierung liefert, wo die Wohnungssuche besonders schwierig beziehungsweise deutlich leichter fällt:

- **München:** 78 Punkte
- **Hamburg:** 76 Punkte
- **Stuttgart:** 74 Punkte
- **Köln:** 71 Punkte
- **Frankfurt am Main:** 70,5 Punkte
- **Freiburg:** 66,5 Punkte
- **Tübingen:** 65,5 Punkte
- **Darmstadt:** 65,5 Punkte
- **Berlin:** 63 Punkte
- **Konstanz:** 61 Punkte
- **Heidelberg:** 60,5 Punkte
- **Münster:** 54 Punkte
- **Aachen:** 53,5 Punkte
- **Karlsruhe:** 53 Punkte
- **Ulm:** 52,5 Punkte
- **Mainz:** 52 Punkte
- **Düsseldorf:** 51 Punkte
- **Ingolstadt:** 51 Punkte
- **Bonn:** 50,5 Punkte
- **Erlangen:** 48,5 Punkte
- **Regensburg:** 48 Punkte
- **Bremen:** 46 Punkte

- Mannheim: 44 Punkte
- Augsburg: 42,5 Punkte
- Gießen: 42,5 Punkte
- Wiesbaden: 40,5 Punkte
- Marburg: 39 Punkte
- Hannover: 38,5 Punkte
- Ravensburg: 37,5 Punkte
- Paderborn: 37,5 Punkte
- Ludwigsburg: 37 Punkte
- Würzburg: 37 Punkte
- Braunschweig: 37 Punkte
- Kiel: 37 Punkte
- Rosenheim: 36,5 Punkte
- Heilbronn: 36,5 Punkte
- Oldenburg: 36,5 Punkte
- Reutlingen: 35,5 Punkte
- Trier: 35,5 Punkte
- Osnabrück: 34,5 Punkte
- Bielefeld: 34,5 Punkte
- Nürnberg: 34 Punkte
- Bamberg: 34 Punkte
- Bochum: 34 Punkte
- Potsdam: 33,5 Punkte
- Lüneburg: 33,5 Punkte
- Landau in der Pfalz: 33 Punkte
- Rhein-Sieg-Kreis: 33 Punkte
- Kassel: 32 Punkte
- Passau: 32 Punkte
- Esslingen: 31,5 Punkte
- Pforzheim: 31 Punkte
- Jena: 30,5 Punkte
- Essen: 30,5 Punkte
- Bayreuth: 30 Punkte
- Flensburg: 29 Punkte
- Göttingen: 28,5 Punkte
- Lübeck: 28,5 Punkte
- Koblenz: 28 Punkte
- Dortmund: 28 Punkte
- Dresden: 27,5 Punkte
- Kempten (Allgäu): 27 Punkte
- Kaiserslautern: 26 Punkte
- Saarbrücken: 25,5 Punkte

[Quelle: GBI AG]

Leichter haben es Studenten, die es in Städte zieht, die nach dieser Erhebung ein Punkteniveau von weniger als 25 haben. Sie können sich auf einen Wohnungsmarkt freuen, der fast schon entspannt ist. Dazu zählen beispielsweise Chemnitz, Erfurt, Gelsenkirchen, Krefeld, Leipzig, Magdeburg, Mönchengladbach, Rostock, Siegen, Weimar und Wuppertal.